

Literatur.

Wichtige Erscheinungen auf dem entomologischen (und verwandten) Büchermarkte.

Von Prof. Dr. O. K r a n c h e r , Leipzig.

In folgendem bringen wir Titel und Besprechungen nur von solchen Werken, Zeitschriften u. dgl., die uns zur Durchsicht vorgelegen haben. Wir danken allen Autoren und Verlegern herzlichst für liebenswürdige Zustellung ihres Neuesten und bitten, uns auch künftig im Interesse der deutschen Entomologie durch Einsendung von Neuerscheinungen unterstützen zu wollen.

Allgemeines.

Ein Entomologe wandert durch die Natur. Von Dr. Paul S c h l i n d - l e r. 112 Leica-Bilder mit Text. Internationaler Entomologischer Verein e. V. Verlag, Frankfurt a. M. Preis RM 2.50.

Ein Werkchen, das so recht vom Herzen eines Entomologen kommt und zu den Herzen aller Insektenfreunde gehen wird. Mit packender Schärfe sind eine ganze Anzahl Momente aus dem Insektenleben herausgegriffen, die so warm an eigene Erlebnisse erinnern, daß man als alter 80jähriger Ruheständler wieder mit hinaus in Flur und Wald ellen möchte, um zu sammeln, zu klopfen, zu leuchten, während der junge Sammler unbedingt Lust gewinnen muß zum Erwerb all der vorgeführten Sammelobjekte. Wieder nach etwa 50 Jahren sehe ich die fagi-Raupe, wie sie mit ihren langen Beinen mir im Werdauer Walde vom Erlenbusch entgegenzitterte, sehe ich die Nester der jo- und urticae-Raupen am Straßengraben, bewundere ich den Pfeilschnellen Flug des Taubenschwänzchens und finde bei jeder Abbildung neue Anregungen, neue Erinnerungen, neue Ueberraschungen. Es war mir wirklich ein Hochgenuß, das Werkchen zu studieren und alle die prächtigen Abbildungen sozusagen in mich aufzunehmen. — Das Buch bringt in Form von Gedenkblättern auf 62 Seiten 112 ganz vorzügliche Abbildungen, und da sie mit der Leica aufgenommen, vergrößert und auf Kunstdruckpapier gedruckt wurden, Abbildungen von Naturtreue und vorzüglicher Schärfe. Ich habe lange keinen so hohen Genuß gehabt, wie beim Studium dieses entomologischen Schatzes. Ich möchte darum diese interessante Neuheit allen Entomologen wärmstens empfehlen.

Die Blatt-Minen Mittel- und Nord-Europas. Bestimmungs-Tabellen aller von Insekten-Larven der verschiedenen Ordnungen erzeugten Minen. Mit 7 Tafeln und ca. 500 Text-Abbildungen. Von Prof. Dr.

Martin H e r i n g (Universität Berlin). Verlag Gustav Feller, Neu-Brandenburg. In Lieferungen erscheinend. Subscriptions-Preis à RM 12.—.

Auf Grund unendlicher Vorstudien, die jahrelange Mühen und Fleiß in Anspruch nahmen, erscheint gegenwärtig ein Werk, das ein Erfordernis der Zeit geworden ist, die Bestimmungstabellen der Blatt-Minen Mittel- und Nord-Europas von Prof. Dr. M. Hering, der die schwierige Bearbeitung des an und für sich spröden Stoffes mit großem Fleiße übernommen hat, und wenn man die große Zahl der Mithelfer überblickt, so muß man staunen vor der Gründlichkeit, mit der hier gearbeitet worden ist. Es sind, wie das Vorwort sagt, im allgemeinen nur die wildwachsenden und die häufig in unsern Anlagen und Gärten vorkommenden kultivierten Pflanzen aufgenommen worden. Die Mineen Süd- und Westeuropas mußten vorläufig noch unberücksichtigt gelassen werden, da hierüber noch zu wenig bekannt war.

Der Verfasser bringt in einer gedrängt gehaltenen Einleitung wertvolle Erklärungen des Begriffes Mine und was damit zusammenhängt, ebenso Hinweise auf den Gebrauch der Bestimmungstabellen, welche mit Seite 25 beginnen. Dieselben sind nach den Pflanzen, in denen sie vorkommen, in alphabetischer Reihenfolge zusammengestellt, der Text ist außerordentlich reichlich mit instruktiven Abbildungen versehen. Es liegen bisher drei stattliche Lieferungen vor, die neben vier schönen Tafeln 336 Seiten Text umfassen. Das Werk besitzt unsere vollste Sympathie; es ist vorläufig auf sechs Lieferungen berechnet. Möchte es unter den zahlreichen Minensuchern recht viele Freunde und Abnehmer finden. Das Werk lobt seinen Meister.

Die Pelz- und Textilschädlinge und ihre Bekämpfung. Von Dr. Heinrich K e m p e r, Berlin. Mit 31 Abbildungen. Verlag: Deutsche Gesellschaft für Kleintier- und Pelztierzucht G. m. b. H. & Co., Leipzig.

Das vorliegende über 4 Druckbogen umfassende Kempersche Werkchen erscheint uns für die Praxis besonders wichtig. Sein Zweck wird in der Einleitung folgendermaßen festgelegt: „Die vorliegende Arbeit ist in der Hauptsache für diejenigen bestimmt, die sich mit der Erzeugung, dem Handel wie auch der Verarbeitung von Pelzwerk sowie Textilien befassen. Und es will die Arbeit das wichtigste über Aussehen, Lebensweise, Verbreitung und volkswirtschaftliche Nachteile der tierischen Schädlinge dieser Waren in einer auch für den Nichtzoologen verständlichen Form zur Darstellung bringen und schließlich geeignete Mittel und Wege zur Abwehr und Bekämpfung der Schädlinge aufzeichnen.“ Die Abbildungen sind gut und instruktiv, sie bringen das zum Ausdruck, was von Wert und Wichtigkeit ist. Der Text ist ausführlich und

wird auch den wissenschaftlichen Anforderungen gerecht. Nicht bloß der Fachmann, sondern auch der Wissenschaftler kann daraus lernen. Wir möchten darum das Werkchen von ganzem Herzen empfehlen.

Sonderdrucke.

Mecklenburgische Minen. Von Herbert Buhr, Rostock. Aus: Stett. Ent. Zeitung 96. 1936. Heft II.

Entomologischer Bericht über die Jahre 1933 und 1934. Von G. Warnecke, Kiel. Aus: den Schriften des Naturw. Vereins für Schlesw.-Holst. Bd. XX, Heft 2.

Grundsätzliches zur Methodik zoogeogr. Unters. in der Entomologie. Von G. Warnecke, Kiel. Aus: „Int. Ent. Zeitschr.“ Guben, Jahrg. 28.

Wieviele Insekten-Arten kommen in Schlesw.-Holst. vor? Von G. Warnecke, Kiel. Aus: „Int. Ent. Zeitschr.“ Guben, Jahrgang 1928, Nr. 39.

Moore als Naturschutzgebiete. Von G. Warnecke, Kiel. Aus: Rundschr. Nr. 2, 1935 der Faun. Arbeitsgem. f. Schlesw.-Holst., Hamb. und Lüb.

Ueber die Rolle der Insekten in den Komödien des Aristophanes. Von Fr. Freih. v. Tunkl, Legénd (Ung.). Aus: Ent. Rundschr. 53. Jahrg. 1935, Nr. 3 u. 4.

Zur Minenfauna Oberösterreichs. Von Hugo Skala, Haid. (Ob.-Oest.). Aus: Zeitschr. d. Oesterr. Ent.-Ver., Wien. 20. Jahrg. 1935, Nr. 9 ff.

Zur Verbreitung einiger Blattminen in Ober-Oesterreich. Von Hugo Skala, Haid, (O.-Oest.) Aus: „Ent. Anz.“, Jahrg. XV, 1935, Nr. 22 ff.

Lepidoptera.

Die Großschmetterlinge der Erde. Von Prof. Dr. Adalbert Seitz, Darmstadt. Verlag: Alfred Kernen, Stuttgart, Schloßstr. 80. 1935/36. (Erscheint in Lieferungen.)

Von genanntem Werke erschienen kurz vor Abschluß des Entomologischen Jahrbuchs 1936 noch folgende Lieferungen, die wir Seite 183 kurz erwähnten:

Von der Fauna Palaearctica, Supplement, Band III, Lieferung 59, Band IV, Lieferung 58,

von der Fauna Americana die Lieferungen 259—261 von Band VI (Spinner)

und von der Fauna Africana Lieferung 121 von Band XV (Eulen)

Dazu kommen als neu erschienen:

Von der Fauna Palaearctica, Supplement, Band IV, Lieferung 60 (Spanner),

von der Fauna Americana die Lieferung 262 von Band VIII (Spanner),

von der Fauna Africana die Lieferungen 122, 123, 125 bis 131 von Band XV (Eulen) und Lieferung 124 von Band XVI (Spanner).

So schreitet das Riesenwerk in großzügiger Weise fort und kommt seinem Ende immer näher. Darüber schreibt der Verlag selbst folgendes:

„Es wird erstrebt, Doppelband VI, Amerikanische Spinner und Schwärmer noch in diesem Jahre zum Abschluß zu bringen, womit dann außer den exotischen Tagfalterbänden auch die Spinner- und Schwärmerbände aller Faunen der Erde abgeschlossen sein werden. Die Fortführung beschränkt sich dann nur noch auf die teils weit gediehenen Eulen- und Spannerbände. Als nächster wird dann Band XV, Afrikanische Eulen abgeschlossen, von dem bereits 2/3 des Umfanges vorliegt. Das Supplement kommt jetzt schnell zum Abschluß, denn vom Nachtrag zu Hauptband III, Palaearktische Eulen sind nur noch etwa 3—4 Hefte ausstehend und von Band IV, Palaearktische Spanner höchstens 8 Lieferungen. Da insgesamt 60 Hefte vorliegen, sind also mindestens 5/6 des Werkes schon erschienen. — Als bald nach Abschluß dieses Supplementes wird der allgemein mit Interesse erwartete Band XVII mit der Morphologie, Biologie und Geographie der Schmetterlinge ebenfalls in Lieferungsausgabe beginnen.“ — — —

Wenn auch noch einige Jahre bis zum Abschluß des Werkes vergehen werden, so ist derselbe doch durch obige Ausführungen in sichere Aussicht gestellt. Das wurde vor Jahren arg in Zweifel gezogen! Diese sind jetzt völlig beseitigt. Wir deutschen Entomologen aber sind stolz auf diese Riesenschöpfung! Heil!

S o n d e r d r u c k e.

Erinnerungen an Sao Paulo. Von Jul. Stephan, Bad Reinerz. Schmetterlingsfang. Aus: Ent. Zeitschr. Frankfurt a. M. 49. Jahrg. 1936, Nr. 23.

Zusammenstellung der von 1923 bis 1934 im Ruhrgebiet neu aufgefundenen Groß-Schmetterlingsarten. Von Albert Grabe, Dortmund. Aus: Int. Ent. Zeitschr. Guben, 29. Jahrg. (Wird fortgesetzt.)

Massenflug von *Cyaniris argiolus* L. u. *Anthocharis cardamines* L. bei Wörlitz. Von F. Bander mann, Halle. Aus: Int. Ent. Zeitschr. Guben, 29. Jahrg. Nr. 10.

Ueberhandnehmen des Spanners *Amphidasia betularia* L. ab. *double-dayaria* Müll. = *carbonaria* J.). Von F. Bander mann, Halle. Aus: Int. Ent. Zeitschr. Guben, 29. Jahrg. Nr. 11.

Die Zeugungsfähigkeit des Wolfsmilchschwärmers *Celerio euphorbiae* L. im heißen Sommer des Jahres 1934. Von F. Bander mann, Halle. Aus: Ent. Anz., Jahrg. XV, Nr. 38.

Ordensband-Zuchten (Lep.) Von F. Bander mann, Halle. Aus: Ent. Zeitschr. Frankfurt a. M. 50. Jahrg. Nr. 22.

Coleoptera.

Bestimmungstabellen der europäischen Coleopteren. 109. Heft. Monographie der Gattung *Carabus* L. Von Dr. Stephan Breuning. VI. Teil. (104.—110. Heft der Bestimmungs-Tabellen). Troppau 1935. Verlag Edmund Reitters Nachf. Emmerich Reitter, Troppau (Schles.), Aspernstr. 5. CSR.

Von der fleißigen Monographie der Gattung *Carabus* L., bearbeitet von Dr. St. Breuning, liegt seit Jahresschluß 1935 wieder ein Heft vor, das Heft 109 der Bestimmungs-Tabellen, 15 Bogen mit den Seiten 1121—1360 umfassend. Es ist daraus ersichtlich, daß sich auch diese Lieferung ihren Vorgängerinnen an Fleiß und Gründlichkeit würdig anschließt, so daß der Sammler der Gattung *Carabus* ein Werk in die Hände bekommt, nach dem er seine Objekte genauestens bestimmen kann. Die letzte Lieferung dieser Monographie, Heft 110, soll noch im Laufe dieses Jahres erscheinen, so daß dann die Monographie der Gattung *Carabus* vollständig fertig vorliegen wird. Wir kommen im nächsten Jahre auf diese fleißige Arbeit noch besonders zurück.

Bestimmungs-Tabellen der europäischen Coleopteren. Heft 111: Monographie der paläarktischen *Dytiscidae*. IV. *Hydroporinae* (4. Teil). Von Al. Zimmermann †, München. Troppau 1933. Heft 113: Monographie der paläarktischen *Dytiscidae*. V. *Colymbetinae* (1. Teil). Von Al. Zimmermann, München. Troppau 1934. Heft 114: Bestimmungs-Tabelle der mitteleuropäischen Arten der Gattung *Helophorus* F. Von Medizinalrat Dr. Arnold. Troppau 1935. Heft 115: *Scarabaeidae* des paläarktischen Faunengebietes. Monographische Bestimmungs-Tabelle. I. *Coprinae* I. Teil. *Scarabaeini*, *Sisyphini*, *Panelini*, *Coprini*, *Onitini*, *Oniticellini*. Von Dr. rer. nat. et Dr. phil. Vladimir Balthasar. Troppau 1935. Verlag Edmund Reitters Nachf. Emmerich Reitter, Troppau, Schlesien, Aspernstr. 5. CSR.

Aus obigen Titeln ist ersichtlich, daß die Reitterschen Bestimmungstabellen der europäischen Coleopteren in fleißiger Folge vorwärtsschreiten. Daß sie von der Sammlerwelt sehr begehrt sind, beweist der Umstand, daß einige der früheren Hefte bereits vergriffen sind. Jedes Jahr etwa erscheint eine Monographie, und da jeder derselben ein anerkannter Forscher vorsteht, kann die Sammlerwelt mit Stolz auf solche Schöpfungen blicken. Mit seltener Gründlichkeit sind die Familien, die Gattungen, die Arten durchgearbeitet, und da wir noch nicht am Schlusse unseres Wissens über Vorkommen der Käfer stehen, so ist noch manches Wertvolle von Reitters fleißigen Mitarbeitern zu erwarten.

Sonderdrucke.

Zur geographischen Verbreitung der Donacilinen (Col. Chrys.) in Süd- und Ostasien. Von H. Goecke, Krefeld. (4. Beltr. zur

Kenntnis der Donaciinen). Aus: Archiv f. Hydrobiol. 1935. Suppl.-Bd. XIV, „Trop. Binnengew. Bd. VI“.

Schilfkäfer. 5. Beitrag zur Kenntnis der Donaciinen. Von Hans Goecke, Krefeld. Mit 28 Abbildungen. Aus: „Die Natur am Niederrhein“, Jahrg. 11, 1935, Heft 2.

Apion melliloti Kby. Von Dr. C. Urban, Schönebeck a. E. Aus: „Ent. Blätter“, 32. Jahrg. 1936, Heft 3.

Diptera.

Die Fliegen der paläarktischen Region. Unter Mitwirkung zahlreicher Fachgelehrter herausgegeben von Dr. Erwin Lindner, Stuttgart. E. Schweizerbartsche Verlagsbuchhandlung (Erwin Nägele) G. m. b. H. 1935/36. In Lieferungen erscheinend.

Kurz vor Schluß der Redaktion des Jahrbuchs 1936 erschienen noch zwei Lieferungen des schönen Werkes „Die Fliegen“ von Lindner, und zwar: Lieferung 92, enthaltend die *Agromyzidae*, bearbeitet von Hendel und

Lieferung 93, enthaltend *Dorylaidae* (*Pipunculidae*), bearbeitet von Pius Sack.

Ihrer wurde bereits Seite 183 des Jahrgangs 1936 gedacht.

Seitdem sind wiederum sechs Lieferungen bei der Redaktion eingegangen, und zwar:

Lieferung 94, enthaltend *Agromyzidae*, Seite 465—512 und Tafel XIII—XIV, bearbeitet von Hendel,

Lieferung 95, enthaltend Band I (Handbuch), Seite 209—240 und Tafel XIV—XV,

Lieferung 96, enthaltend *Agromyzidae*, Seite 513—570 und Tafel XV bis XVI (Schluß), bearbeitet von Hendel,

Lieferung 97, enthaltend *Tedipedidae* (*Chironomidae*) Seite 1—48 und Tafel I—III, bearbeitet von Dr. Maurice Goetghebuer, Gent und Prof. Dr. Friedrich Lenz, Plön.

Lieferung 98, enthaltend *Cyrtidae*, Seite 1—36 und Tafel I—III, bearbeitet von Pius Sack,

Lieferung 99, enthaltend *Bombyliidae*, Seite 401—448 und Tafel VIII bis X, bearbeitet von Engel.

Die große Familie der *Agromyzidae* ist in diesen Lieferungen von Hendel zu Ende geführt worden. Sie umfaßt die Lieferungen 52, 54, 56, 58, 66, 85, 90, 92, 94 und 96 und bildet einen stattlichen Band von 570 Seiten, 16 Tafeln und 498 Textabbildungen, ein Beweis für die große Vollständigkeit in der Bearbeitung dieser Familie. Voraussichtlich wird diese Familie der *Agromyzidae* zusammen mit den Familien der *Odiniidae* — *Milichiidae* — *Carnidae* — *Braulidae* und *Chloropidae* die zweite Hälfte von Bd. VI bilden. — Daß die Bände IV und VI, mehrere Abteilungen bildend, sich ihrem Abschluß nähern, haben wir bereits im vorigen Jahrgange unseres Jahrbuchs erwähnt. Jedenfalls steht fest, daß das Werk rüstig vorwärts

schreitet, da nahezu $\frac{2}{3}$ des Gesamtwerkes vorliegen. Und daß gründlich gearbeitet wird, dafür bürgt der stolze Stab wertvoller Mitarbeiter. Möchten die deutschen Dipterologen dem Lindnerschen Fliegenwerke gebührenden Dank zollen. Heil!

Botanik.

Minen-Herbarium. Lieferung 19 und 20. Herausgegeben von Prof. Dr. M. H e r i n g, Berlin. Selbstverlag des Verfassers. Berlin N 4, Invalidenstraße 43. Preis pro Lieferung RM 4.50.

Vom Prof. Heringschen Minen-Herbarium liegen heute die beiden Lieferungen 19 und 20 vor. Sie bringen wieder, wie nicht anders zu erwarten ist, in trefflicher Güte und Ausführung je 20 Insekten-Minen, und zwar Lieferung 19 6 solche von *Diptera*, 3 von *Coleoptera* und 11 von *Lepidoptera*, während Lieferung 20 16 von *Diptera*, 1 von *Lepidoptera* und 3 von *Coleoptera* enthält. — Die Lieferungen sind zu beziehen direkt vom Herausgeber Prof. Dr. M. Hering, Berlin N 4, Invalidenstr. 43 und werden den Microsammlern bei ihren Bestimmungen wertvolle Dienste leisten. Wir möchten darum das mit so viel Fleiß zusammengestellte Herbarium allen Interessenten von Herzen empfehlen.

Zeitschriften.

Deutsche Entomologische Zeitschrift. Herausgegeben von der Deutschen Entomologischen Gesellschaft E. V., Jahrg. 1935. Schriftleitung: Dr. W. F. R e i n i g, Berlin.

Vorgenannte Deutsche Ent. Zeitschr. liegt in 4 Heften für das Jahr 1935 vor. Dieser Jahrgang umfaßt 212 Druckseiten und bringt 2 Tafeln und 104 Textabbildungen.

Mit der Zeitschrift verbunden sind:

Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft E. V., Jahrgang 6, 1935, Berlin.

Von genanntem Jahrgang 6 sind Nr. 5—10 hier eingegangen, vom Jahrgang 7, 1936, liegen Nr. 1 bis 3 vor. Die Beiträge in den einzelnen Nummern behandeln alle Gebiete der Insektenordnungen außer Schmetterlingen.

Entomologische Zeitschrift, vereinigt mit **Internationale Entomologische Zeitschrift.** Herausgegeben unter Mitarbeit hervorragender Entomologen und Naturforscher vom Internationalen Entomologischen Verein E. V. Frankfurt a. M., Kettenhofweg 99, gegr. 1884, Mitteilungsblatt des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine E. V. Im Selbstverlag des Vereins. Redaktionsausschuß unter Leitung von Dr. G. G. P f a f f, Frankfurt a. M. und Mitarbeit von G. C a l l i e ß, Guben. 50. Jahrgang 1936.

Die Int. Ent. Zeitschr. Guben, über die wir in den früheren Jahrgängen des Ent. Jahrb. regelmäßig berichtet haben, wurde von

Nr. 37, Jahrg. 1935, an vereinigt mit der Ent. Zeitschr. Frankfurt a. M. Belde zusammen bildeten den 49. Jahrg. der Ent. Zeitschr. und schlossen mit Nr. 30 der E. Z. und Nr. 48 der I. E. Z. mit zusammen 572 Seiten Text diesen Jahrgang ab.

Das Jahr 1936 ist für die „Ent. Zeitschr.“ ein Jubiläumsjahr, steht sie doch im 50. Jahrgang. Ihre Nr. 1 trägt den goldenen Jubelkranz und die goldene 50 am Kopfe. Der Jahrgang zeichnet sich inhaltlich wie immer durch gediegene Beiträge und Illustrationen aus, die in tadelloser Weise auf Kunstdruckpapier wiedergegeben sind. Dazu kommt die „Ent. Chronik“, Besprechungen literarischer Neuheiten, kleinere Mitteilungen, Bellage farbiger Tafeln und anderes. Beigefügt ist jeder Nummer ein reichhaltiges Anzeigenblatt, das über alle neuesten Vorkommnisse, Kauf und Tausch, in der Entomologie Nachricht gibt. Der Bezugspreis beträgt vierteljährlich RM 3.50. Alle Entomologen werden zum Bezug dieser schönen, 4mal im Monat erscheinenden, Zeitschrift hiermit herzlichst eingeladen.

Insektenbörse. Anzeiger für Kauf, Tausch und Verkauf von Insekten und Entomologischen Gerätschaften, mit Textblatt: Entomologische Rundschau. Verlag Alfred Kernen, Stuttgart.

Die Insektenbörse steht gegenwärtig im 53. Jahrgange. Sie dürfte somit das älteste Inseratenblatt sein, das jederzeit das Neueste über Kauf, Tausch und Verkauf von Insekten und entomologischen Gerätschaften bringt. Sie erscheint viermal im Monat und kostet vierteljährlich RM 3.50.

Als Textblatt ist ihr beigegeben :

Entomologische Rundschau. Verlag Alfred Kernen, Stuttgart. Schriftleitung: Prof. Dr. A. Seitz.

Genannte Zeitschrift steht gleichfalls im 53. Jahrgang und erscheint seit Anfang 1936 viermal monatlich. Wie nicht anders von der Redaktion A. Seitz zu erwarten ist, zeichnet sie sich durch große Reichhaltigkeit und wertvolle Beiträge aus, von denen die Reisebeschreibungen des Redakteurs und seine entomologischen Erlebnisse besonders interessieren. Dazu kommen Besprechungen von neueren entomologischen Werken, kleinere Mitteilungen aus dem Insektenreiche und verschiedenes andere mehr. Tafeln und Textabbildungen ergänzen das geschriebene Wort.

Entomologische Blätter. Zeitschrift für Biologie und Systematik der Käfer. Herausgegeben von R. Kleine, Stettin, unter Mitwirkung von zahlreichen Fachkollegen. Jährlich 6 Hefte. Preis für den Jahrgang RM 10.—. Verlag Hans Goecke, Krefeld. 31. Jahrgang, 1935. Heft 4—6. 32. Jahrgang, 1936. Heft 1—4.

Wie im Vorjahre, so trafen auch in diesem Jahre die schönen braunen koleopterologischen Hefte regelmäßig bei uns ein. Sie zeichnen sich durch elegantes Äußere und trefflichen Inhalt be-

sonders aus, so daß man gern wieder und wieder in den Heften studiert. Neben vielen größeren Artikeln von hervorragenden Koleopterologen bringen die Hefte kleinere koleopterologische Mitteilungen, Besprechungen literarischer Neuerscheinungen und anderes, so daß der interessante Text in diesen 3 Heften bereits bis zu Seite 136 vorgeschritten ist. Für die wohlwollende Besprechung des „Ent. Jahrbuchs“ in Heft 1 herzlichen Dank. — Durch Verbreitungskarten und zahlreiche Abbildungen wird der Text in bester Weise ergänzt. Jeder Käfersammler und Käferfreund sollte auf diese „Entomologischen Blätter“ abonnieren. Sie verdienen eine solche Anerkennung.

Koleopterologische Rundschau, vereinigt mit der **Wiener Entomologischen Zeitung**, herausgegeben von der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Schriftleitung: Franz Heikertinger, Wien. Band 22, Jahrgang 1936.

Der 21. Band, Jahrgang 1935 schloß mit Heft 6 und 240 Seiten Text ab. Ihm folgten bis jetzt die Doppelnummern 1/2 und 3/4 von Band 22, Jahrgang 1936. Sie zeichnen sich durch große Reichhaltigkeit aus, bringen sie doch 12 größere oder kleinere Beiträge, dazu Mitteilungen aus Entomologenkreisen und Besprechungen neuerer Literatur. Die äußere Ausstattung ist die nämliche wie im Vorjahre. Jedenfalls ist mit der Koleopterologischen Rundschau den österreichischen Käfersammlern ein trefflicher Begleiter gegeben.

Zeitschrift des Oesterreichischen Entomologen-Vereins, Wien. 20. Jahrgang 1935 Nr. 7—12. 21. Jahrgang 1936 Nr. 1—9. Schriftleiter: Hans Reißer, Wien I, Rathausstr. 11.

Der 20. Jahrgang 1935 schloß mit 92 Seiten Text und war den lieben österreichischen Sammelkollegen ein treuer Begleiter. Vom 1936er Jahrgang liegen bereits 9 Nummern vor, die sich inhaltlich ihren Vorgängern engstens anschließen. Sie bringen vornehmlich Beiträge über Lepidoptera, denen Vereinsnachrichten, Nekrologe bekannter Entomologen, Besprechungen literarischer Neuerscheinungen u. a. beigelegt sind. Tafeln und Textabbildungen fehlen natürlich nicht. Wir grüßen die lieben österreichischen Entomologen aufs Herzlichste!

Entomologisches Nachrichtenblatt. Organ für Entomologie und entomologische Hilfsmittel. Herausgegeben von Emmerich Reitter, Troppau, Aspernstr. 5. CSR. IX. Band 1935, X. Band 1936. Verlag: Edmund Reitters Nachf. Emmerich Reitter.

Band IX 1935 des Entomologischen Nachrichtenblattes schließt mit 4 Heften und 218 Seiten Text, in dem schöne Beiträge über Coleopteren geboten werden. — Von Band X 1936 liegt gegenwärtig Heft 1 mit 56 Seiten Text vor, der sich wiederum in Hauptsache

mit Käfern beschäftigt. Das Heft gleicht in seiner Ausstattung vollständig seinen Vorgängern. Der Preis für den ganzen Jahrgang beträgt RM 10.—. Es empfiehlt sich somit das Entomologische Nachrichtenblatt seinen Interessenten von selbst.

Die Natur am Niederrhein. Blätter für Naturdenkmalpflege und naturwissenschaftliche Erforschung des Niederrheins und der benachbarten Gebiete. Organ der limnologischen Station Niederrhein. Verlag Hans Goecke, Krefeld. Jahrgang 11, 1935.

Die vorzüglich ausgestattete Schrift „Die Natur am Niederrhein“ erscheint jährlich in 2 Heften. Der Preis pro Heft beträgt nur RM 1.—. Schon der Umschlag wirkt bestechend, nicht minder sein Inhalt, der reich illustriert ist. Die Illustrationen kommen auf dem durchgehends verwendeten Kunstdruckpapier besonders klar und deutlich zur Geltung. Heft 2 interessiert uns Entomologen besonders durch den schönen Artikel des Verlegers H. Goecke über „Schilfkäfer. 5. Beitrag zur Kenntnis der Donaciinen“, ausgestattet mit 28 vortrefflichen Abbildungen. Schon dieses Beitrages wegen sollte jeder Koleopterologe im Besitze dieses Heftes sein.

Nur einmal erschienen auf dem Redaktionstische:

Der Biologe. Monatsschrift zur Wahrung der Belange der Biologie und der deutschen Biologen. Schriftleitung: Prof. Dr. Ernst Lehmann, Tübingen. J. F. Lehmanns Verlag, München. Heft 3, 1936.

Aus der Heimat. Naturwissenschaftliche Monatsschrift des Deutschen Naturkundevereins e. V. Herausgegeben von Prof. Dr. Georg Wagner, Stuttgart-N. Preis vierteljährlich RM. 2.30 (mit Buchgaben). — Heft 1, 1936.

Photographie und Forschung. Die Contax-Photographie in der Wissenschaft. Schriftleiter: M. Langthaler, Wien. Herausgeber: Zeiß Ikon A.-G., Dresden. Heft 4, 1935. Heft 5, 1936.

Kataloge.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Dresden-Blasewitz. Liste XXIII. Gerätschaften, Sammel-Utensilien. Weiteres s. Ent. Jahrb. 1936. S. 180.

Edmund Reitters Nachf. Emmerich Reitter, Troppau, Schles. Aspernstr. 5. CSR. Nachtragsliste von Coleopteren Nr. 115. — Nachtragspreisliste XXIV über entomol. Literatur.

Dultz & Co. — **Curt Brumme,** Buchhandlung und Antiquariat für Naturwissenschaften, München 2 NO., Prinzregentenstraße 16. Antiquariatskatalog 99 (Arthropoden). Antiq.-Kat. 100. 1936.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: [1937](#)

Autor(en)/Author(s): Krancher Oskar

Artikel/Article: [Wichtige Erscheinungen auf dem entomologischen \(und verwandten\) Büchermärkte 199-208](#)